

ITB Berlin 2017 – Die weltweit größte touristische Fachmesse



Die Tourismuswirtschaft arbeitet eng mit Akteuren verschiedener Branchen zusammen – ob aus der Gesundheitswirtschaft, der Ernährungswirtschaft, der Informations- und Kommunikationsbranche oder anderen. Die regionale Vernetzung mit tourismusnahen Branchen stellt deshalb in 2017 einen besonderen Schwerpunkt in der Ausrichtung der Kooperationsbörse auf der ITB Berlin 2017 dar.

Internationale Fachmessen wie die ITB Berlin sind aber vor allem auch ideale Plattformen für einen Austausch mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Ländern. Die Kooperationsbörse fördert deshalb den internationalen Erfahrungsaustausch, die Anbahnung von Kooperationen, gemeinsamen Projekten oder Initiativen.

Das Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg (een) sowie das Clustermanagement der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH sind Teil eines breit aufgestellten Netzwerks mit internationalen und regionalen Kontakten und laden alle Interessierten ein, sich kostenfrei an der Kooperationsbörse zu beteiligen.

Im Rahmen der ITB Berlin bieten wir Ihnen die kostenlose Teilnahme an den beiden folgenden Formaten an:

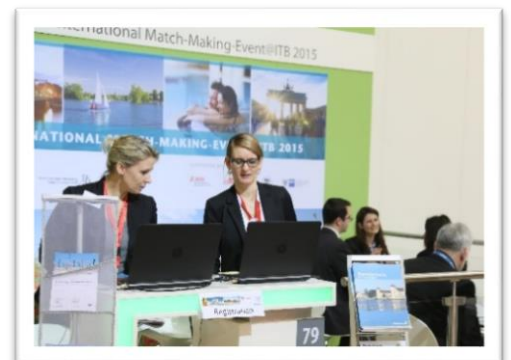
1. Kooperationsbörse
2. Informationsveranstaltung zu Fördermöglichkeiten

Kostenfreie Anmeldung auf der deutschsprachigen Internetseite: www.b2match.eu/itb2017?locale=de

Kooperationsbörse auf der ITB Berlin, 08.- 10. März 2017

Die Kooperationsbörse während der ITB 2017 bietet die Möglichkeit, neben der klassischen Messepräsenz spannende Unternehmen und Einrichtungen in *vorab gebuchten Gesprächen* zu treffen, sich zu informieren, auszutauschen und erste gemeinsame Projektansätze zu identifizieren.

Mithilfe der Partner des een-Berlin-Brandenburg sowie einer cleveren Matching-Software können Sie anhand aussagefähiger Kooperations-profile in Vorbereitung auf den Messebesuch interessante Gesprächspartner finden und für ein Meeting vor Ort anfragen. Gleichmaßen werden Sie Gespächsanfragen registrierter Teilnehmer der Kooperationsbörse erhalten. So entsteht eine zielführende Agenda, die sowohl Ihre zeitlichen Präferenzen als auch Ihre konkreten Kooperationsvorstellungen berücksichtigt. Demnach stellt dieses Format nicht nur eine sinnvolle Ergänzung für Aussteller dar, sondern ist auch für Fachbesucher ohne Stand ein wertvolles Instrument zur internationalen und regionalen Kontakthanbahnung.



Infoveranstaltung: „Von der Idee zur Innovation – Förderinstrumente aus Brüssel und Brandenburg“, 09. März 2017

Die Tourismusbranche spielt eine wesentliche Rolle für die europäische Wirtschaft. Trotz dieser bedeutsamen Stellung existiert kein Förderprogramm, welches ausschließlich auf den Tourismussektor zugeschnitten ist.

ITB Berlin 2017 – Die weltweit größte touristische Fachmesse

Durchforstet man die europäische Förderlandschaft und wirft eine Auge auf die Fördermöglichkeiten Brandenburgs, finden sich dennoch interessante Finanzierungsmöglichkeiten für touristische Vorhaben.



Viele dieser Fördermöglichkeiten zielen darauf ab, neue Ideen und Themen in der Branche zu etablieren, die Konkurrenzfähigkeit zu erhöhen und die Wertschöpfung zu steigern.

Relevante Förderprogramme, aktuelle Aufrufe und Teilnahmebedingungen werden in kurzen Präsentationen vorgestellt. Mögliche Kooperationsansätze und Projektideen können Sie im Anschluss an den Informationsteil in informellen Gesprächen mit potentiellen Partnern diskutieren. Zudem erfahren Sie mehr zu bestehenden Unterstützungsstrukturen in der Region und Europa, durch die eine mögliche Projektanbahnung bzw. die Vermittlung fehlender Partner intensiv begleitet werden kann.

Kostenfreie Anmeldung unter www.b2match.eu/itb2017?locale=de

Die Plattform ist zweisprachig aufgesetzt. Sie können für weitere Informationen sowie die Registrierung zwischen deutscher und englischer Sprache wählen.

Ihr Kontakt für Rückfragen:

Ulrike Munz, +49 (0)331 660 3232, ulrike.munz@zab-brandenburg.de

Stefanie Röder, +49 (0)331 298 73 571, stefanie.roeder@reiseland-brandenburg.de

Ein gemeinsames Angebot der Kooperationspartner:



TMB Tourismus-Marketing
Brandenburg GmbH



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
Regionale Entwicklung

Die Kooperationsbörse wird unterstützt durch:



Landesarbeitsgemeinschaft
der Industrie- und Handels-
kammern des Landes
Brandenburg

